



Pfarrbrief

NR. 5
MAI
2024

PFARRGEMEINDE
TEUGN

LENGFELD | ALKOFEN



Heilige

Erstkommunion 2024



„Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben.“

- Johannes 15,5

Liebe Schwestern und Brüder,

nach der Osterzeit richtet sich der Blick der Gläubigen auf die Zeit des Wachstums und der Vertiefung im Glauben. In den Wochen und Monaten, die auf das Osterfest folgen, erfahren wir eine besondere Gnade, die uns dazu einlädt, die Auferstehung Jesu Christi in unserem täglichen Leben zu reflektieren und zu leben.

Während der Zeit nach Ostern, erleben unsere Erstkommunionkinder ihre Erste Heilige Kommunion, ein bedeutendes Sakrament, das ihre enge Verbindung mit Jesus Christus und seiner Kirche symbolisiert. Die Teilnahme an der Ersten Heiligen Kommunion markiert einen wichtigen Meilenstein im Leben eines jungen Gläubigen, da sie zum ersten Mal den Leib und das Blut Christi empfangen.

Die Feier der Ersten Heiligen Kommunion erinnert uns daran, wie wichtig es ist, dass wir uns regelmäßig an diesem Sakrament beteiligen, um unsere geistliche Nahrung zu erhalten und unsere Gemeinschaft mit Christus und der Kirche zu stärken. Während dieser Zeit können wir die Bedeutung der Eucharistie noch tiefer verstehen und schätzen lernen, wenn wir sehen, wie junge Gläubige zum ersten Mal an diesem Sakrament teilnehmen. Es ist eine Zeit der Dankbarkeit für die Gabe der Eucharistie und der Erneuerung unseres Glaubensbekenntnisses zu Jesus Christus, der sich selbst für uns hingegeben hat.

Möge die Teilnahme an der Ersten Heiligen Kommunion für unsere Erstkommunionkinder und ihre Familien eine Quelle der Gnade und des Segens sein, die sie auf ihrem Weg des Glaubens begleitet und stärkt. Mögen sie immer tiefer in die Geheimnisse der Eucharistie eintauchen und die Nähe Jesu Christi in ihrem Leben erfahren. Amen.



Im Marienmonat Mai erstrahlt die Welt in einer besonderen Glorie, denn die Herzen der Gläubigen wenden sich in dieser Zeit vermehrt der Verehrung der Jungfrau Maria zu. Der Mai, gekrönt mit Blumen und erfüllt von der Wärme des Frühlings, wird zum Symbol der Reinheit und Schönheit Marias, der Mutter Gottes.

Die Verehrung Marias hat eine lange Tradition in der christlichen Spiritualität. Als die demütige Magd des Herrn und die Auserwählte Gottes, verkörpert Maria die Tugenden des Glaubens, der Liebe und der Hingabe. Im Mai gedenken wir besonders ihrer Rolle als Mutter Jesu und als Mutter der Kirche.

In vielen Gemeinden werden im Mai Maiandachten abgehalten, in denen Gläubige zusammenkommen, um gemeinsam zu beten, Lieder zu singen und meditative Texte über das Leben Marias zu betrachten. Diese Andachten bieten einen Raum der Stille und des Gebets, in dem die Gläubigen sich der Fürsprache Marias anvertrauen und ihre eigenen Anliegen vor Gott bringen können.

Der Marienmonat Mai lädt uns dazu ein, unsere Beziehung zu Maria zu vertiefen und uns von ihrem Vorbild inspirieren zu lassen. So wie sie ein offenes Herz hatte für das Wirken Gottes in ihrem Leben, so dürfen auch wir uns für Gottes Wirken in unserem Leben öffnen und ihm mit Vertrauen begegnen.

Möge der Marienmonat Mai für uns alle eine Zeit der Gnade und des Segens sein, in der wir durch das Gebet zu Maria unsere Verbindung zu Gott vertiefen und gestärkt werden auf unserem Weg des Glaubens.

Gottesdienstordnung

Mi. 01.05. Maria, Schutzfrau Bayerns

19.00 TEU: 1. Maiandacht

19.00 LEN: 1. Maiandacht

Do. 02.05. Hl. Athanasius, Bischof, Kirchenlehrer

19.00 LEN: Eucharistiefeier

Sa. 04.05. Hl. Florian, Märtyrer und heilige Märtyrer v. Lorch

18.30 TEU: Beichtgelegenheit

19.00 TEU: Eucharistiefeier

So. 05.05. 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

08.30 LEN: Eucharistiefeier

10.00 TEU: Eucharistiefeier – Erste Hl. Kommunion der Teugner Kinder

17.30 TEU: Dankandacht der Teugner Erstkommunionkinder

Di. 07.05. Dienstag der 6. Osterwoche

19.00 TEU: Eucharistiefeier

Do. 09.05. CHRISTI HIMMELFAHRT

08.30 LEN: Eucharistiefeier

10.00 TEU: Eucharistiefeier

Sa. 11.05. Samstag der 6. Osterwoche Eine-Welt-Verkauf

17.00 TEU: Eucharistiefeier

So. 12.05. 7. SONNTAG DER OSTERZEIT Eine-Welt-Verkauf

08.30 LEN: Eucharistiefeier

10.00 TEU: Eucharistiefeier

18.00 LEN / TEU: Maiandacht am Rieger-Kreuz

Di. 14.05. Dienstag der 7. Osterwoche

18.00 LEN: Bittgang zum Schreinerkreuz anschließend Eucharistiefeier mit
Schönwetter-Bitten des Radfahrverein Teugn für ihr Jubiläum

Mi. 15.05. Mittwoch der 7. Osterwoche

18.30 TEU: Maiandacht des KDFB Teugn, musikalisch gestaltet vom Kleebladdl,
anschließend Maifeier/Muttertagsfeier beim Gasthof Schreiner –
bei schönem Wetter findet die Andacht an der
Mariengrotte/Perzlmühle statt.

Do. 16.05. Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer

18.00 LEN: Maiandacht des KDFB Lengfeld, anschließend Mai-/Muttertagsfeier beim Gasthaus Schreiner

Sa. 18.05. Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer – Renovabis-Kollekte

18.30 TEU: Beichtgelegenheit

19.00 TEU: Eucharistiefeier

So. 19.05. PFINGSTEN – Renovabis - Kollekte

08.30 LEN: Eucharistiefeier

10.00 TEU: Eucharistiefeier

Mo. 20.05. PFINGSTEN

08.00 TEU/LEN: Flurprozession nach Frauenbründl - 9 .00 Uhr Gottesdienst

Bei schlechtem Wetter:

08.30 TEU: Eucharistiefeier

10.00 LEN: Eucharistiefeier

Do. 23.05. Donnerstag der 7. Woche im Jahreskreis

19.00 LEN: Eucharistiefeier

Sa. 25.05. Hl. Beda der Ehrwürdige, Ordenspriester, Kirchenlehrer und Hl. Gregor VII., Papst, Hl Maria Magdalena von Pazzi, Ordensfrau, Mariensamstag – Kollekte für den Katholikentag

05.00 Wallfahrt nach Bettbrunn

16.00 Gottesdienst in Bettbrunn

So. 26.05. HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT – Kollekte für den Katholikentag

08.30 TEU: Eucharistiefeier

10.00 LEN: Eucharistiefeier

19.00 LEN: Letzte Maiandacht

Di. 28.05. Dienstag der 8. Woche im Jahreskreis

18.00 TEU: Letzte Maiandacht an der Grotte bei der Perzl Mühle

Mi. 29.05. Mittwoch der 8. Woche im Jahreskreis, Hl. Paul VI, Papst

19.00 TEU: Vorabendgottesdienst

Do. 30.05. HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - FRONLEICHNAM

09.00 LEN: Eucharistiefeier mit Fronleichnamsprozession. Die Erstkommunionkinder begleiten das Allerheiligste

09.30 TEU: Eucharistiefeier mit Fronleichnamsprozession. Die
Erstkommunionkinder begleiten das Allerheiligste

Sa. 01.06. Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer

18.30 TEU: Beichtgelegenheit

19.00 TEU: Eucharistiefeier

So. 02.06. 9. SONNTAG IM JAHRESKREIS

08.30 TEU: Eucharistiefeier

10.00 LEN: Eucharistiefeier der FFW Lengfeld anlässlich ihres 150-jährigen
Gründungsfestes

Gebetsanliegen des Papstes - Mai

Für die Ausbildung von Ordensleuten und Priesteramtskandidaten. Wir beten, dass Ordensleute und Seminaristen auf ihrem Berufsweg durch eine menschliche, pastorale, spirituelle und gemeinschaftliche Ausbildung wachsen, die sie zu glaubwürdigen Zeugen des Evangeliums macht.

AKTUELLES AUS DER PFARREI

Erstkommunion 2024

Wir gratulieren allen Erstkommunionkindern zum Hochfest ihrer Kinderzeit und wünschen ihnen Gottes Schutz und Segen. Die Pfarrgemeinde freut sich, dass heuer 23 Kinder das Fest der Heiligen Erstkommunion feiern können bzw. konnten. Wir wünschen euch, dass das Licht Christi in euren Herzen brennt und nie wieder erlischt. Bewahrt Jesus in euerem Leben und sucht am Altar immer wieder die Stärkung durch sein Wort und die heilige Kommunion auf eurem Lebensweg.

In Lengfeld gingen am 28. April zum ersten Mal zum Tisch des Herrn:

Sebastian Eichhammer

Lilly Wimmer

Johannes Englmann

Ben Wittmann

Franziska Schütz

Zoé Nicole Woods

Am 05. Mai gehen in Teugn zum ersten Mal zum Tisch des Herrn:

Max Alkofer

Justus Dantscher

Eva Hirschmann

Annabell Bauer

Julia Dettenkofer

Laura Iger

Greta Blümel

Emilia Frummet

Bastian Kopp

Jakob Listl

Lena Schnetzer

Noel Weiß

Charlotta Rauch

Hanna Steil

Jonathan Wurm

Katharina Schmidl

Noah Weiß

An dieser Stelle möchte ich allen, die zum Gelingen dieser Festtage beigetragen haben oder noch beitragen werden, meinen besonderen Dank zum Ausdruck bringen. Ein herzliches Vergelt's Gott allen Tischmüttern und Eltern für ihre stete Bereitschaft, alle Vorbereitungen zu unterstützen. Ebenso danke ich allen ehrenamtlichen Helfern, die mitgeholfen haben, dass das Fest gelungen ist.

Fronleichnam am 30. Mai

Fronleichnam in Lengfeld Beginn um 09.00 Uhr: Prozessionsweg: Nach dem Gottesdienst Weggang von der Kirche über Hauptstraße, Teugner Straße, Thürmerweg, Ringstraße und zurück zur Kirche.

Altäre: Kirche (Blumen-Team), Gasthof Schreiner (KDFB Lengfeld), Ringstraße (Erstkommunionkinder) und zurück zur Kirche.

Fronleichnam in Teugn Beginn um 09.30 Uhr: Prozessionsweg: Nach dem Gottesdienst Weggang von der Kirche Richtung Kagerberg, über Esenbergstraße, Franz-Schweiger-Straße, Falterstraße und zurück zur Kirche.

Altäre: Kirche, Kagerberg (Erstkommunionkinder), Eck Esenberg-/F.-Schweiger-Straße (KDFB Teugn), Falterstraße (OGV) und Kirche.

Besondere Einladung ergeht auch an alle Vereine mit ihren Fahnen und Bannern.

Ü60-Treffen in Lengfeld: Maifeier mit Musik

Am Dienstag, den 07.05.2024 um 14.00 Uhr findet der Seniorennachmittag im Gruppenraum in Lengfeld statt. Herzlich eingeladen sind alle ab 60 Jahren. Wir freuen uns auf Euer Kommen (Helga Eichhammer - Tel. 2225).

Ü-60-Treffen in Teugn: Mutter-/Vatertagsfeier

Am Dienstag, den 14.05.24 um 14.00 Uhr findet der Seniorennachmittag statt. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

KDFB Teugn:

Am Mittwoch, den 15.05.24 um 18.30 Uhr findet die Maiandacht des KDFB Teugn statt, die musikalisch vom Kleebladdl gestaltet wird. **Diese Andacht findet bei schönem Wetter an der Mariengrotte/Perzlmühle statt.** Anschließend Mai-/Muttertagsfeier im Gasthof Schreiner in Lengfeld.

KDFB Lengfeld: Donnerstag, 16. Mai 2024 Mai-/Muttertagsfeier

18.00 Uhr Andacht, anschließend laden wir Sie herzlich zum Gasthaus Schreiner zu unserer Jahreshauptversammlung und zum gemütlichen Beisammensein mit Essen ein.

Erlös des Palmsträußchenverkauf in Teugn:

Allen fleißigen Bastlerinnen in Teugn ein herzliches Vergelt's Gott. Der Palmsträußchenverkauf von Teugn brachte 1.524,10 € ein. 1.000 € gehen an das „Zweite Leben“ und 524,10 € an die Wallfahrtskirche Frauenbründl als Spende. Wir sagen Frau Ebner ein herzliches Vergelt's Gott für Ihr Engagement und allen, die ein Palmsträußchen gekauft haben.

Erfolgreiche Osterbastelaktion der Lengfelder Frauen:

Auch in diesem Jahr trafen sich eine Reihe von Lengfelder Frauen in der Zeit vor Ostern zum Basteln von traditionellem Osterschmuck. Unter der organisatorischen Leitung von Christine Baumer wurden von vielen fleißigen Händen Palmsträußchen, Palmkreuze und Palmringe angefertigt. Die liebevoll gestalteten Produkte wurden anschließend an den Sonntagen vor Ostern verkauft und sollen den Ostersegen in die Wohnungen tragen. Obwohl die Zahl der Kirchenbesucher auch in Lengfeld immer mehr zurückgeht, war diese uralte Tradition trotzdem ein bisher nie dagewesener Verkaufserfolg, so dass insgesamt rund 1050 € zusammenkamen, die wie jedes Jahr in vollem Umfang für wohltätige Zwecke gespendet werden. In diesem Jahr wird der Erlös aufgeteilt auf die Hospizvereine in Kelheim und Regensburg sowie dem Fonds „Frauen helfen Frauen in Not“ des Katholischen Frauenbundes. Auch der Zweigverein Lengfeld des KDFB erhält eine Spende für die Finanzierung seiner Herzkissenaktion. Die fleißigen Bastlerinnen bedanken sich bei allen die durch ihren Kauf zum finanziellen Erfolg der Aktion beigetragen und auch ein Zeichen gesetzt haben, dass überkommene Traditionen in unserer modernen Zeit fortbestehen können.

Krankenkommunion:

Für Menschen, die wegen ihres Alters oder einer Krankheit nicht in die Kirche kommen können, besteht die Möglichkeit, die Krankenkommunion sowie ggfs. auch das Bußsakrament oder die Krankensalbung zu Hause zu empfangen. Alle Pfarrangehörigen, die diesen Krankenbesuch für kranke und pflegebedürftige Familienangehörige wünschen, mögen sich bitte telefonisch möglichst im Pfarrbüro (Tel. 962207) bzw. per Mail teugn@bistum-regensburg.de melden. Bitte scheuen Sie sich nicht, dieses Angebot wahrzunehmen.



Renovabis Pfingstaktion 2024

Die Solidaritätsaktion Renovabis stellt 2024 das Thema „Frieden“ in den Mittelpunkt ihrer Pfingstaktion. „Damit Frieden wächst. DU machst den Unterschied“ lautet das Leitwort für die Kampagnenzeit rund um Pfingsten. Es soll deutlich machen: Frieden wird nicht nur durch Staatenlenker und Diplomaten geschaffen, sondern muss auch von unten entstehen. Renovabis-Bischof Heiner Koch betont: „Darauf kommt es an: DU machst den Unterschied. Wir brauchen

Menschen, die sich für den Frieden einsetzen. Jetzt und hier und heute, in ganz kleinen Schritten. Es kommt auf uns an, auf jeden einzelnen.“

Der Berliner Erzbischof appelliert zudem, auch im Scheitern durchzuhalten und nie die Hoffnung auf Frieden aufzugeben: „Man könnte verzweifeln angesichts der Kriege in Palästina, Israel und der Ukraine. Auch in vielen Renovabis-Partnerländern im Osten Europas herrscht kein stabiler Frieden, ich nenne nur Bosnien und Herzegowina, die Republik Moldau oder Serbien und Kosovo. Wir wissen um die Friedlosigkeit in unserer Zeit. Dennoch verzweifeln wir nicht daran, weil wir glauben, dass Gott auch in dieser friedlosen Situation mit uns ist.“ Dieses Vertrauen, so Koch weiter, „gibt eine innerliche Kraft, weiterzumachen, mit viel Geduld und einem langen Atem.“

Im Rahmen der Pfingstaktion von Renovabis steht nicht nur der Leitsatz „Damit Frieden wächst“ im Zentrum, sondern vielmehr ein klarer Aufruf: „DU machst den Unterschied.“ Um neue Unterstützerinnen und Unterstützer zu mobilisieren, präsentiert die Organisation engagierte Projekte und Personen, die sich unermüdlich für den Frieden stark machen. Während der Aktion wird Renovabis in Kooperation mit dem gastgebenden Bistum Münster gemeinsam mit engagierten Frauen und Männern aus Osteuropa die Gelegenheit nutzen, um die Öffentlichkeit über diese wichtigen Friedensbemühungen zu informieren. Ein Highlight der Kampagne ist die Wanderausstellung „Friedensmenschen“, die Einzelpersonen in den Fokus rückt, die auf vielfältige Weise einen Beitrag zum Frieden leisten.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion Renovabis 2024

Liebe Schwestern und Brüder,

„Friede sei mit Euch“ – so grüßt der auferstandene Christus seine Jüngerinnen und Jünger. „Friede sei mit Dir“ – das wünschen wir uns auch als Gläubige gegenseitig im Gottesdienst. Denn Christus hat uns dazu berufen, in seiner Nachfolge zu Werkzeugen des Friedens zu werden. Unsere Gedanken und unser Handeln helfen mit, dass Friede in der Welt gedeiht. Das Leitwort der diesjährigen Solidaritätsaktion Renovabis bringt dies zum Ausdruck. Es lautet: „Damit Frieden wächst. Du machst den Unterschied“.

Renovabis berichtet von mutmachenden Beispielen aus der Friedensarbeit seiner Projektpartner in Mittel- und Osteuropa: So setzt sich die katholische Kirche in Bosnien und Herzegowina, wo der vor 30 Jahren geführte Krieg bis heute nachwirkt,

in vielfältiger Weise für Dialog und Versöhnung zwischen den Volksgruppen ein. In der Ukraine liegt ein Förderschwerpunkt

von Renovabis auf der psychosozialen Begleitung von Kriegsopfern; damit wird schon jetzt auch die Basis für künftige Friedensbemühungen gelegt.

Liebe Schwestern und Brüder, wie bitten Sie: Unterstützen Sie die Arbeit von Renovabis und seiner Partner durch Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag. Dafür danken wir Ihnen herzlich.

Für das Bistum Regensburg

+ *Rudolf*
Bischof von Regensburg



Wurzeln unseres Glaubens

Die Kirche feiert 50 Tage nach Ostern Pfingsten (griech. Pentekoste = 50. Tag). 50 Tage nach dem Pessahfest feiert das Judentum Schawuot (übersetzt: Wochenfest). Weil die Auferstehung Jesu auf das Pessahfest fiel, waren 50 Tage später viele Menschen in Jerusalem, um Schawuot zu feiern. Von dieser Menschenmenge erzählt die Apostelgeschichte im 2. Kapitel bei der Schilderung der Ausgießung des Heiligen Geistes.

Schawuot ist zunächst ein Erntefest, es wird in der Tora (den fünf Büchern Mose) auch als „Fest der Ernte“ oder als „Tag der Erstfrüchte“ bezeichnet: es ist – ähnlich wie in der Kirche der erste Sonntag im Oktober – ein Erntedankfest, da zu dieser Zeit in Israel der erste Weizen geerntet wird.

Das Fest hat noch eine weitere Bedeutung: Das Judentum feiert den neuerlichen Empfang der Zehn Gebote am Berg Sinai; die ersten Steintafeln hatte Moses aus Wut über das Goldene Kalb zerschmettert. Die Synagoge wird feierlich geschmückt, denn sie symbolisiert den Sinai. Traditionell wird Milch getrunken, dazu werden süße milchige Speisen (Eierkuchen mit Quark, Käsekuchen usw.) und Honig gegessen, da die Tora mit Milch verglichen wird, die das Volk Israel wie ein unschuldiges Kind begierig trinkt.

MARIA, WER BIN ICH FÜR DICH?

1. Ich bin dein Kind –

in Nazaret hast du mich empfangen
und damals, als meine Eltern in gegenseitiger Liebe
zusammen mit dem Herrgott mir das Leben gaben,
damit ich die Pläne des Ewigen Vaters erfülle:
Es ist Gott-Vater, dein Schöpfer,
der mir das Dasein schenkte –
durch seine Vorsehung entwickle ich mich weiter,
aber deine Gegenwart, Maria,
die Gegenwart deiner mütterlichen Liebe,
schenkt mir Offenheit und Vertrauen...

2. Ich bin dein Kind –

unter dem Kreuz hast du mich geboren
und damals, als meine Familie und die Paten
mich in die Kirche brachten,
damit ich das Wasser der Wiedergeburt empfangen:
Es ist Christus, dein Sohn, der mich befreit hat –
durch sein Blut bin ich erlöst,
aber deine Fürsorge, Maria,
die Fürsorge der mütterlichen Kirche
gibt mir Familie und Einheit...

3. Ich bin dein Kind –

im Pfingst-Saal hast du mich erzogen
und damals, als Freunde und Seelsorger
mich auf die Firmung vorbereiteten,
damit ich die christliche Reife empfangen:
Es ist der Heilige Geist, dein Bräutigam,
der mich geheiligt hat –
durch seine Eingebung bin ich stark,
aber dein Kampf, Maria,
der Kampf deines mütterlichen Herzens
gibt mir Licht und Demut...

Wie sehr möchte ich
dein kleiner Bruder sein:
dein Trost und deine Hilfe!



Im Sakrament der Taufe wurde ein Kind Gottes

Teugn: Felix Dorsch, Toni Sonnensperger

Lengfeld: Lukas Kandsperger

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen.

TAUFE

Eine kostbare Gabe, die der Heilige Geist
in unsere Herzen legt, ist das tiefe
Vertrauen in die Liebe und
das Erbarmen Gottes.

Paast Franziskus

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

Kirchenstiftung Teugn: DE82 7506 9014 0000 0110 37 Raiffeisenbank Kelheim

Kirchenstiftung Lengfeld: DE42 7506 9014 0000 1209 79 Raiffeisenbank Kelheim

PFARRER

Kulaindhaisamy Ratchagar (Raja)

Tel. 09405 / 962208

E-Mail: pfarreiteugn@gmail.com

PFARRBÜRO

Kath. Pfarramt Teugn, Kirchplatz 1, 93356 Teugn

Tel: 09405 / 962207, Telefax: 09405 / 962209,

E-Mail: teugn@bistum-regensburg.de

www.teugn-lengfeld-pfarrei.de

Damit Frieden wächst. Du machst den Unterschied. So lautet das Leitwort der diesjährigen Renovabis-Pfingstaktion. Mit dem Leitwort will Renovabis einen wichtigen Akzent setzen: Frieden wird nicht nur von oben durch Staatenlenker und Diplomaten geschaffen, sondern muss auch von unten entstehen, wie dies bei von Renovabis geförderten Projekten im Osten Europas geschieht. Es kommt auf jeden Einzelnen und jede Einzelne an, wenn Frieden wachsen soll. Erfahren Sie mehr über die Kampagne 2024:

www.renovabis.de/pfingstaktion

**Renovabis**
Solidarisch mit Menschen
im Osten Europas

LIGA Bank eG

IBAN DE24 7509 0300 0002 2117 77

Pax-Bank eG

IBAN DE17 3706 0193 3008 8880 18

